**Belgische Waffeln**

Nee, darum geht es jetzt eigentlich nicht, sondern darum, dass Mensch und Umwelt weltweit für die Herstellung unserer Alltagsprodukte ausgebeutet werden. Erschreckende Berichte über brennende Fabriken, ausbeuterische Kinderarbeit oder zerstörte Regenwälder zeigen immer wieder: Freiwillig kommen Unternehmen ihrer Verantwortung nicht ausreichend nach. Daher fordern wir ein Lieferkettengesetz! Unternehmen, die Schäden an Mensch und Umwelt in ihren Lieferketten verursachen oder in Kauf nehmen, müssen dafür haften. Skrupellose Geschäftspraktiken dürfen sich nicht länger lohnen. Mach mit auf lieferkettengesetz.de.

Lou, Silke und Gerd *[Namen noch ändern!]*

Übrigens: Wir sind Teil der Initiative Lieferkettengesetz, die von 17 zivilgesellschaftlichen Organisationen getragen und von vielen weiteren unterstützt wird. Wir treten ein für eine Welt, in der Unternehmen Menschenrechte achten und Umweltzerstörung vermeiden — auch im Ausland.